

# Gemeinde Rastede



## TOP 7

### Dorfentwicklung Rastede Nord - Ortsdurchfahrt Hahn-Lehmden

Vorlage-Nr.: 2021/112

Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Straßen  
Dienstag, 13. Juli 2021, 17:00 Uhr

**Diekmann • Mosebach & Partner**

Regionalplanung • Stadt- und Landschaftsplanung • Entwicklungs- und Projektmanagement

Oldenburger Straße 86

26180 Rastede

Tel. (04402) 91 16 30

Fax 91 16 40



# Dorfentwicklung Rastede Nord - Projekt Nr. 30

2

## Gestaltung der Ortsdurchfahrt Hahn-Lehmden sowie der Ortseingänge



Dorfentwicklung Rastede-Nord – *Kontingenzfähige Projekte*

123

Seitens des Arbeitskreises wird daher eine ergänzende Möblierung gewünscht, die zum Verweilen und Kommunizieren einlädt. Zudem soll das Umfeld durch kleinere Aufwertungsmaßnahmen wie beispielsweise der Pflanzung von Blumen noch attraktiver werden.

### Gestaltung der Ortsdurchfahrt Hahn-Lehmden sowie Gestaltung der Ortseingänge (Projekt 30)

Durch Hahn-Lehmden verläuft eine für den Verkehr bedeutende Landesstraße, die L825. Diese wirkt in ihrer Breite überdimensioniert und entfaltet daher nicht die Wirkung einer dörflichen Ortsdurchfahrt. Eine funktionale Verbesserung der Ortsdurchfahrt ist empfehlenswert.



Abb.: Bestandsituation OD Hahn-Lehmden

Der Arbeitskreis regt daher die Gestaltung und optische Verschmälerung der Ortsdurchfahrt an. Dabei gilt es, die grundsätzlichen Gestaltungsregeln der Straßenbauverwaltung zu beachten. Demnach werden beispielsweise farbliche Variationen des Fahrbahnbelauges nicht akzeptiert. Für die Zonierung des Straßenraumes müssen daher andere Ideen entwickelt werden. In den Arbeitskreissitzungen ging es darum, lediglich erste Ideen zu entwickeln und nicht darum, konkrete Pläne zu erarbeiten. So kann eine Verschmälerung der Fahrbahn eventuell mit optischen Mitteln erreicht werden. In Betracht kommen hierbei breitere Rinnsteine (ca. 50 cm) sowie Verschwenkungen oder Versätze der Fahrbahn. Dabei muss die Befahrbarkeit durch größere Fahrzeuge wie Lkws und landwirtschaftliche Maschinen weiterhin gewährleistet sein. Eine Breite von 6,50 m sollte daher nicht unterschritten werden.



Abb.: Auflockerung des Straßenbildes durch Versätze in der Fahrbahn für die Ortsdurchfahrt Hahn-Lehmden

Planungsbüro Diekmann & Mosebach – Oldenburger Straße 86 – 26180 Rastede



# Dorfentwicklung Rastede Nord - Projekt Nr. 30

3

## Gestaltung der Ortsdurchfahrt Hahn-Lehmden sowie der Ortseingänge



Dorfentwicklung Rastede Nord – Prioritätliste und Kostenschätzung

149

### 8.2 Prioritäre untergeordnete Projekte

Rang	Beschreibung der Projekte	Projekt -Nr.
1	Verbesserung und Ausbau der Breitbandkommunikation im Dorfentwicklungsgebiet	2
2	Gestaltung der Ortsdurchfahrt Hahn-Lehmden sowie Gestaltung der Ortseingänge (Wilhelmshavener Straße)	30
3	Entwicklung von Dorfplätzen in Hahn-Lehmden als Kommunikationsort und Aktivraum	23
4	Ausbau der vorhandenen Bürgerbuslinie, Anschaffung eines weiteren Fahrzeugs	10
5	Gestaltung des Sportplatzumfeldes in Wapeldorf	28
6	Entwicklung, Erhalt und Sicherung der vorhandenen Hofläden	4
7	Entwicklung eines Ärzte- / Gesundheitshauses im Bereich des Hahner Hofes	1
8	Gestaltung des Umfeldes des Dorfgemeinschaftshauses in Bekhausen	27
9	Ergänzung und Wiederherstellung von Alleen im Dorfentwicklungsgebiet	36
10	Entwicklung und Umsetzung eines touristischen Radwegkonzeptes mit entsprechenden Rastplätzen	44
11	Entwicklung / Gestaltung des Dorfplatzes in Delfshausen	25
12	Reaktivierung des ehemaligen Schulweges in Delfshausen	52
13	Ausbau des Kanutourismus auf der Jade sowie der Hahner Bäche	46
14	Ergänzung Streckenabschnitt Hahn- Meenheitsweg zum Beachclub Nethen	48
15	Anpflanzen von Rhododendren an Ortseingängen als landeschaftstypische Gehölze	40

### 9.0 KOSTENSCHÄTZUNG

Im Rahmen der Dorferneuerungsplanung war es bisher üblich, die Kosten der einzelnen Maßnahmen grob zu schätzen. Aufgrund der konkreten Planungsebene konnten in diesem Zusammenhang recht aussagekräftige Angaben zum Investitionsvolumen der Dorferneuerungsplanung getroffen werden. Im Rahmen der neuen Förderperiode, die nun nicht ausschließlich ein Dorf, sondern eine ganze Dorfregion umschließt, werden die entwickelten Maßnahmen und untergeordneten Projekte nicht mehr konkret ausgearbeitet, sondern nur benannt. Viele Maßnahmen sind aufgrund der veränderten Anforderungen an einen Dorfentwicklungsplan nicht mehr investiv, das heißt, ihnen können keine Kosten zugeordnet werden.

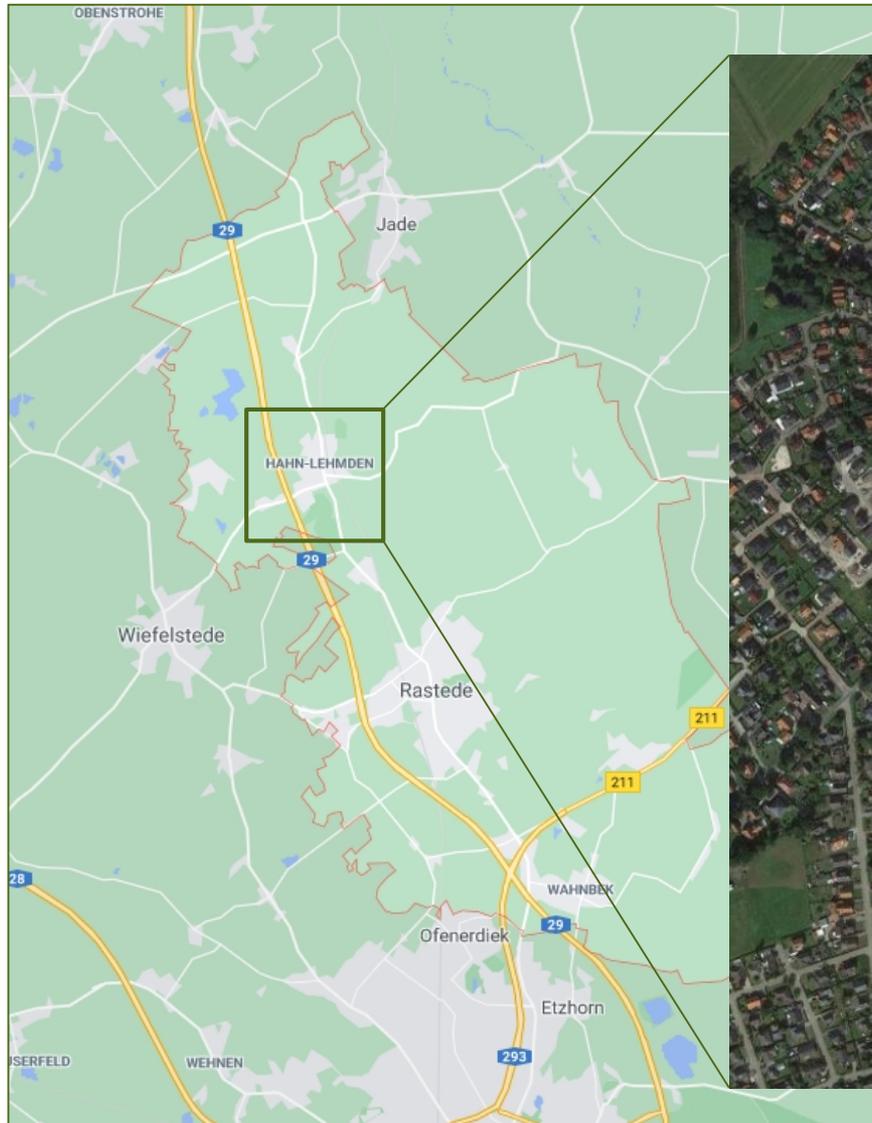
Planungsbüro Diekmann & Mosebach – Oldenburger Straße 86 – 26180 Rastede



# Dorfentwicklung Rastede Nord - Projekt Nr. 30

4

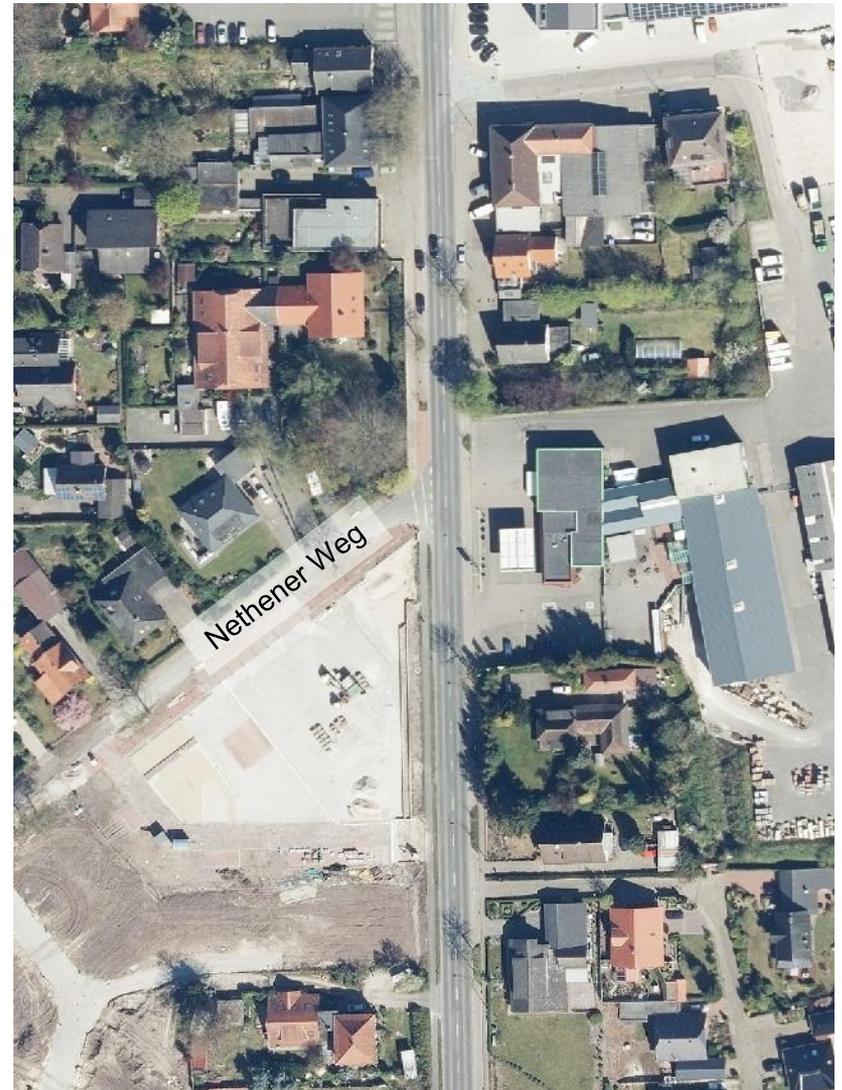
Lage im Gemeindegebiet | Gestaltung der Ortsdurchfahrt Hahn-Lehmden sowie der Ortseingänge



# Dorfentwicklung Rastede Nord - Projekt Nr. 30

5

Luftbilder | Gestaltung der Ortsdurchfahrt Hahn-Lehmden sowie der Ortseingänge



# Dorfentwicklung Rastede Nord - Projekt Nr. 30

6

Luftbilder | Gestaltung der Ortsdurchfahrt Hahn-Lehmden sowie der Ortseingänge



# Dorfentwicklung Rastede Nord - Projekt Nr. 30

7

## Gestaltung der Ortsdurchfahrt Hahn-Lehmden sowie der Ortseingänge

Dorfentwicklung Rastede-Nord – *ortsbezogener Entwurf*

124

Denkbar wäre auch ein höhengleicher Ausbau von Fahrbahn, Parkplätzen und Nebenanlagen. Momentan ist im Bereich der Ortsdurchfahrt eine Vielzahl an Parkmöglichkeiten vorhanden, die in der Anzahl allerdings nicht genutzt werden, sodass diese auf ein notwendiges Maß reduziert werden könnten. Sinnvollerweise sollte die Reduzierung an den Stellen erfolgen, wo diese nicht durch die Kundschaft der ortsansässigen Geschäfte in Anspruch genommen werden. Um optische Versätze in die geradlinige Ortsdurchfahrt zu bekommen sollen die Parkplätze an der Straße im Seitenwechsel angeordnet werden.

Zur Gefahrenminimierung wurde von den Mitgliedern des Arbeitskreises eine Funktionstrennung zwischen Fahrbahn und Radweg gewünscht. Die funktionale Neuaufteilung sollte hierbei mit einem kombinierten Fuß- und Radweg erfolgen, da ansonsten ein Missverhältnis zwischen Haupt- und Nebenanlagen der Straße entstehen würde. Im Zuge der Umsetzungsphase soll abschließend geprüft werden, ob beidseitig der Straße ein kombinierter Fuß- und Radweg erforderlich ist. Darüber hinaus wurde festgestellt, dass Heckenpflanzungen im Randbereich der Wilhelmshavener Straße nicht geeignet sind, da sich an der Straße zu viele Zufahrten befinden, an denen die Hecke unterbrochen werden müsste. Die Pflanzung von straßenbegleitenden Bäumen stellt in diesem Fall die bessere Alternative dar.

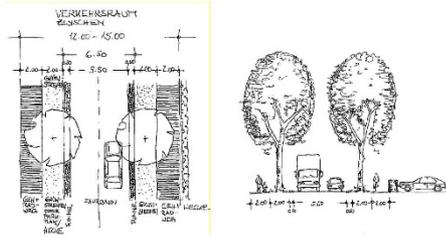


Abb.: Gestaltungsvorschlag möglicher Straßenquerschnitt für die Ortsdurchfahrt Hahn-Lehmden

Planungsbüro Diekmann & Mosebach – Oldenburger Straße 86 – 26180 Rastede

Dorfentwicklung Rastede-Nord – *ortsbezogener Entwurf*

125

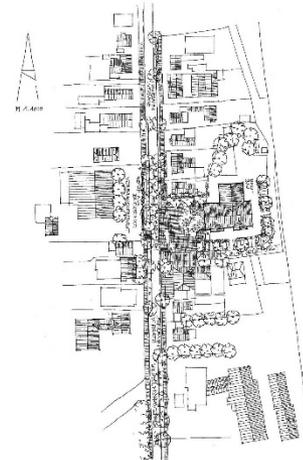


Abb.: Gestaltungsvorschlag für die Ortsdurchfahrt Hahn-Lehmden

Im zentralen Bereich der Ortsdurchfahrt auf Höhe des beabsichtigten Dorfplatzes könnte die Anhebung der Fahrbahn eine mögliche Option darstellen, diesen Bereich optisch zu betonen. Zudem ist dort vom Arbeitskreis eine Querungshilfe oder Verkehrsinsel angedacht worden, um eine direkte Wegverbindung zu den Nahversorgungsstrukturen auf der gegenüberliegenden Straßenseite zu schaffen.

Um eine Ortseingangssituation ansprechend zu gestalten und um eine angemessene Fahrgeschwindigkeit der Fahrzeuge zu erreichen, soll der nördliche Ortseingang in Hahn-Lehmden entsprechend umgestaltet werden. Eine gute Möglichkeit stellt dabei die Variante Fahrbahnteiler dar. Diese müssen nicht ausschließlich baulicher Natur sein, sondern können gerade mit einer entsprechenden Bepflanzung ein optisches Highlight bilden.

Planungsbüro Diekmann & Mosebach – Oldenburger Straße 86 – 26180 Rastede

Dorfentwicklung Rastede-Nord – *ortsbezogener Entwurf*

126

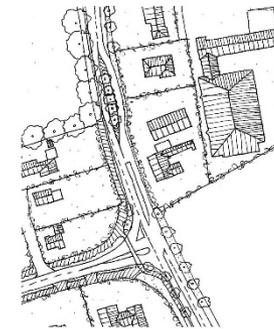


Abb.: Gestaltungsvorschlag für die südliche Ortseingangssituation in Hahn-Lehmden, Variante Fahrbahnteiler

Die südliche Ortseingangssituation in Hahn-Lehmden besitzt ebenfalls keine Signalwirkung. Deshalb ist es auch nicht verwunderlich, wenn Autos oder auch Schwerlasttransporter die vorgegebene Höchstgeschwindigkeit überschreiten. Dies hat ein erhöhtes Risiko für die anderen Verkehrsteilnehmer, die zu Fuß oder mit Rad unterwegs sind, zur Folge. Im Rahmen der Arbeitskreissitzungen wurden zwei Gestaltungsvorschläge erarbeitet. Der eine sieht einen Fahrbahnteiler vor der Kreuzung vor.

In der zweiten Variante wurde die Anlage eines Kreisverkehrsplatzes geprüft. Im Ergebnis vertritt der Arbeitskreis die Meinung, dass insbesondere LKWs bzw. Schwerlasttransporter durch einen Kreisverkehrsplatz mehr abbremst werden, als es durch einen Fahrbahnteiler der Fall wäre.

Planungsbüro Diekmann & Mosebach – Oldenburger Straße 86 – 26180 Rastede

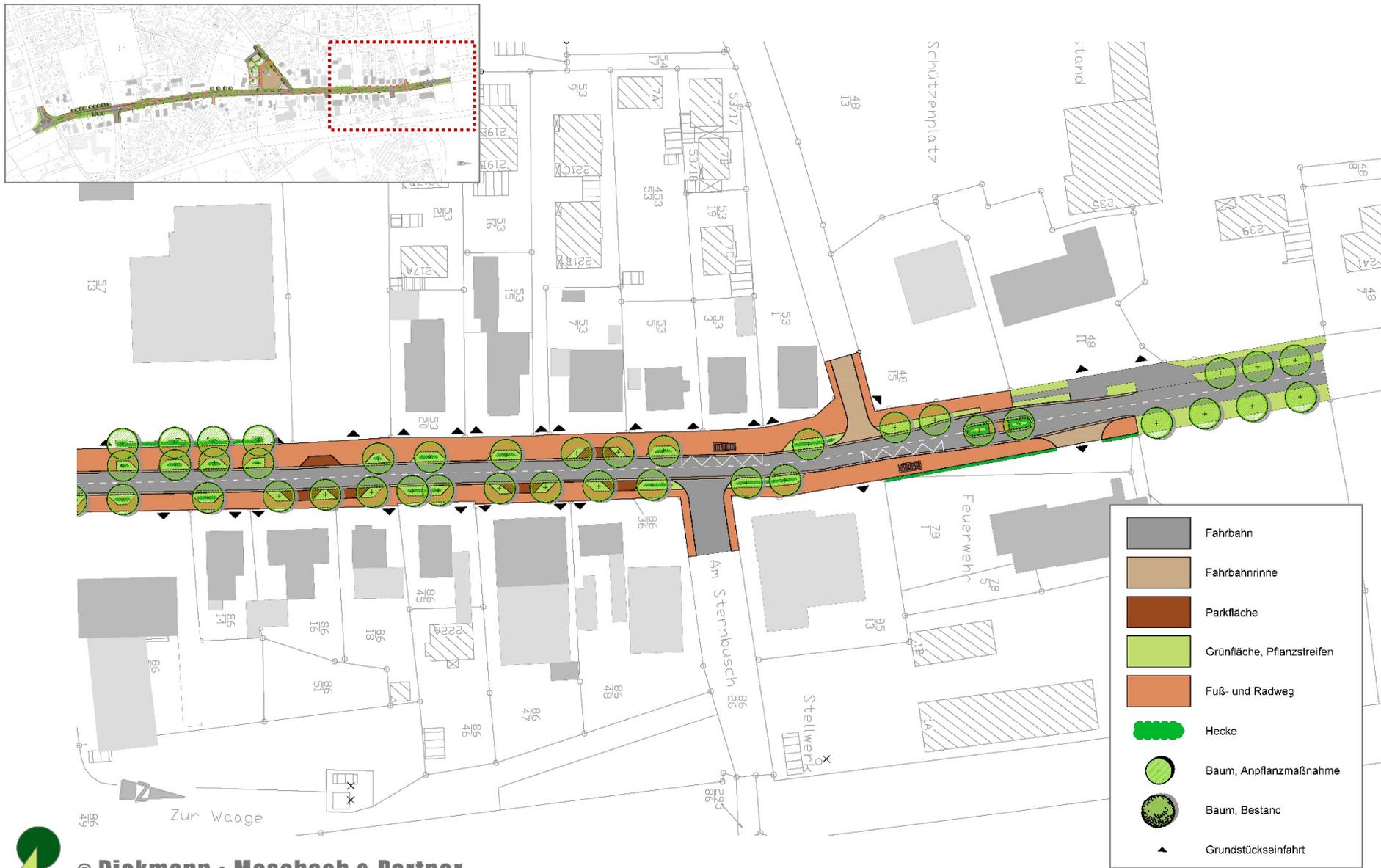




# Dorfentwicklung Rastede Nord - Projekt Nr. 30

9

Detailausschnitt 1/4 (v. Norden n. Süden) | Gestaltung der OD Hahn-Lehmden sowie der Ortseingänge

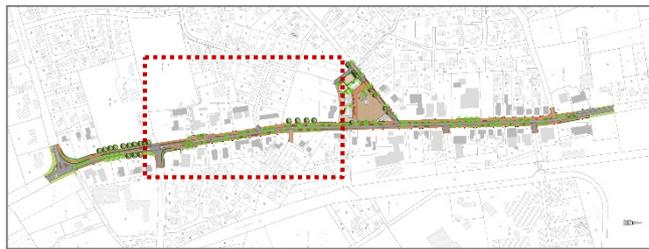




# Dorfentwicklung Rastede Nord - Projekt Nr. 30

11

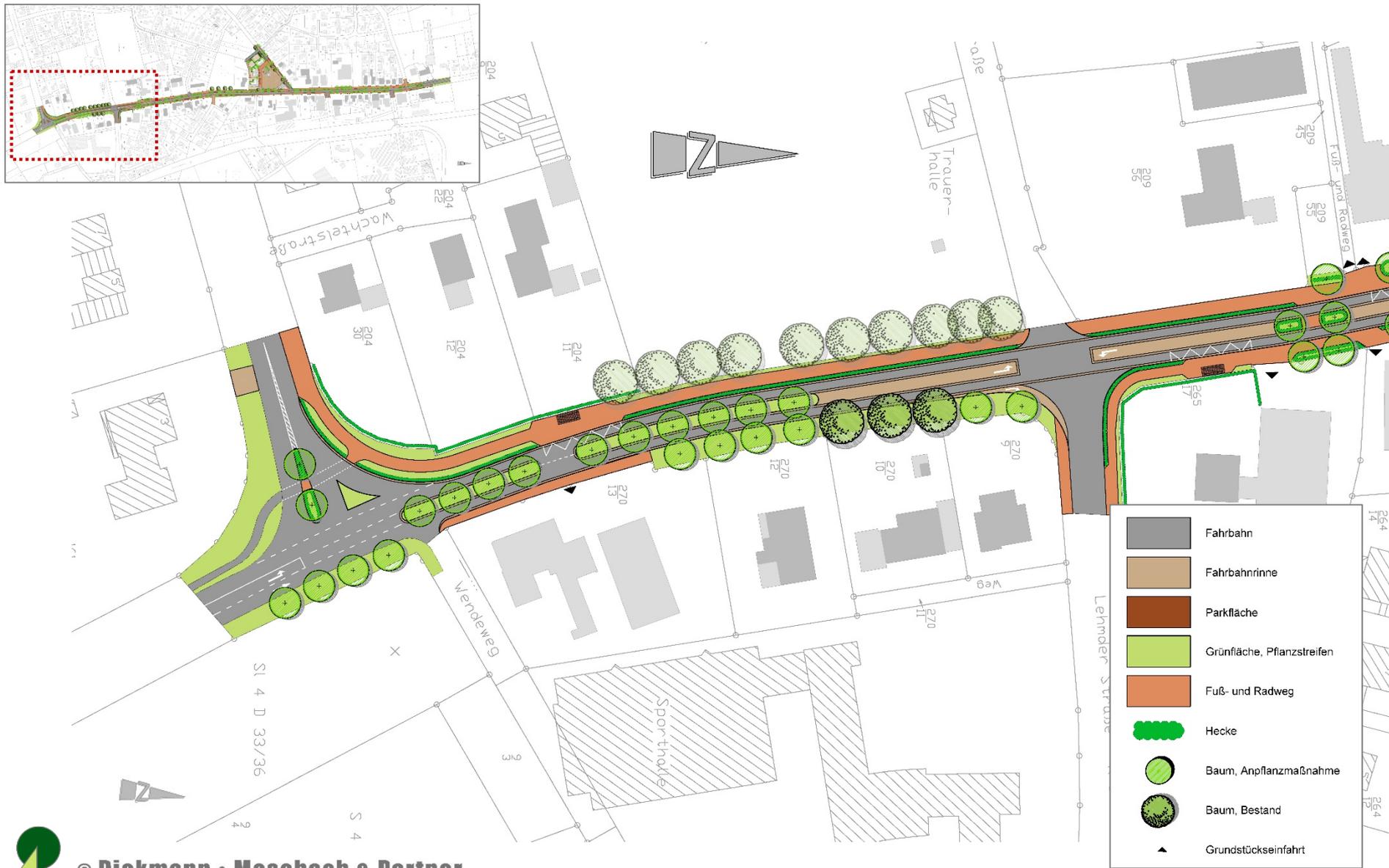
Detailausschnitt 3/4 (v. Norden n. Süden) | Gestaltung der OD Hahn-Lehmden sowie der Ortseingänge



# Dorfentwicklung Rastede Nord - Projekt Nr. 30

12

Detailausschnitt 4/4 (v. Norden n. Süden) | Gestaltung der OD Hahn-Lehmden sowie der Ortseingänge



# Dorfentwicklung Rastede Nord

---



**VIELEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT.**

**Diekmann • Mosebach & Partner**

Regionalplanung • Stadt- und Landschaftsplanung • Entwicklungs- und Projektmanagement

Oldenburger Straße 86

26180 Rastede

Tel. (04402) 91 16 30

Fax 91 16 40

